

## Antrag auf Verlängerung des Berufsausbildungsverhältnisses gem. § 21 Abs. 3 Berufsbildungsgesetz<sup>1)</sup>

<b>Ausbildende/r (Betrieb)</b>	Name des Betriebes:	_____
	Firmen-ID:	_____
	Straße:	_____
	PLZ/Ort:	_____
	Ansprechpartner:	_____ Tel.: _____
	E-Mail:	_____
<b>Auszubildende/r</b>	Vor- und Nachname:	_____
	Azubi-ID:	_____
	Geburtsdatum:	_____
	Straße:	_____
	PLZ/Ort:	_____

### Auf Verlangen der/des Auszubildenden verlängert sich das bestehende Ausbildungsverhältnis bis zur nächstmöglichen Wiederholungs-/ Nachholungsprüfung<sup>1)</sup>

<b>Verlängerung</b>	Ausbildungsberuf:	_____
	Bisherige Ausbildungszeit:	von _____ bis _____
	Neues Ausbildungsende:	<input type="checkbox"/> 28. Februar 20..... (Winterprüfung)
		<input type="checkbox"/> 31. Juli 20..... (Sommerprüfung)
	bis zur verbindlichen Bekanntgabe über das Bestehen der Abschlussprüfung durch den Prüfungsausschuss bzw. bei Nichtbestehen der Abschlussprüfung bis zum oben genannten Zeitpunkt.	
	Im Übrigen gelten die Vereinbarungen im Berufsausbildungsvertrag weiter.	
	Wesentliche Vertragsänderungen werden der IHK unaufgefordert schriftlich mitgeteilt.	
Im Verlängerungszeitraum werden die folgenden aufgeführten Inhalte (Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten) vermittelt.		

<sup>1)</sup> Nichtbestehen der Abschlussprüfung oder entschuldigte Nichtteilnahme an der Abschlussprüfung

**Sachliche und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung im Verlängerungszeitraum**

<b>Gliederung</b>	Zu vermittelnde Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten	Zeiträumen (Anzahl Wochen/Monate)

<b>Unterschriften</b>	<hr style="width: 80%; margin: 0 auto;"/> Auszubildende/r (Ort, Datum)
	<hr style="width: 80%; margin: 0 auto;"/> Gesetzliche Vertreter (Ort, Datum)